

CoR-Schule - Projekte in Aktion,

so lautet ein Weiterbildungsangebot, für die Schulleiter der angehenden CoR-Schulen. Es handelt sich dabei um ein Trainings- und Coachingangebot, in dem die Schulleiter das Erlernen können, was für Manager in Unternehmen alltägliches Werkzeug ist: Sich im Denken, Sprechen und Handeln konsequent auf das angestrebte Ziel auszurichten. Damit es leicht wird, im komplexen Schulalltag, mit seinen unterschiedlichsten Anforderungen an einen Schulleiter den anstehenden Veränderungsprozess aktiv und zielgerichtet umsetzen zu können.

Den Auftakt zu diesem Trainingsangebot bot ein Workshop am 23./24. Januar in Hamburg, in dem das Vorhaben „Aufbau eines Förderkreises im Sinne der CoR-Schule an der eigenen Schule“ genutzt wurde, um Wege aufzuzeigen, wie zu denken, zu sprechen und zu handeln ist, damit der gewünschte Förderkreis in gewünschter Qualität zum gewünschten Termin als regelmäßige Ressource zur Verfügung steht.

Nach anfänglichen Bedenken bezüglich der Übertragbarkeit von Managementwerkzeugen auf den Schulalltag und bezüglich des Umgangs mit den anzusprechenden Unternehmensvertretern begann die produktive Arbeitsphase. An deren Ende jeder für sich eine sehr konkrete, machbare Vorstellung von der eigenen Vorgehensweise für den Aufbau eines Förderkreises an der eigenen Schule entworfen hatte. Es gab keine einheitliche Strategie, sondern alle Teilnehmer haben die Anregungen dafür genutzt, eine für die eigene Schule passende Vorgehensweise zu entwickeln.

Zur Unterstützung in der Umsetzungsphase wurde telefonisches Coaching angeboten, was einige umgehend annahmen und seitdem regelmäßig in Anspruch nehmen. Andere Schulleiter melden sich bei konkretem Gesprächsbedarf und wieder andere bevorzugen persönliche Gesprächsrunden in Gruppen

Die bisher erreichten Ergebnisse zeigen, dass der Einsatz dieser Weiterbildung sich gelohnt hat. Wo vorher große Bedenken das Sagen hatten, und eine Kooperation verhinderten, entstehen nach und nach die Förderkreise und manch eine Schule pflegt jetzt gute Kontakte mit Unternehmen der Umgebung und der IHK.

Vergleichbare Veranstaltungen sind für die Schulleiter im Jahr 2006 bisher zu folgenden Themen geplant:

- als Schulleiter Führungskraft sein
- Konflikte kraftvoll handhaben
-

Dieses Weiterbildungsangebot wird als Sponsoring in das Projekt eingebracht von



Britt Wrede, seit 15 Jahren als Managementtrainerin & Coach in Unternehmen und öffentlicher Verwaltung tätig; Autorin; Ausbilderin – mit einer eigenen Methode, die im Coaching und Training 86% Ergebnissicherheit bringt.

Was ist Coaching

Eine Methode zur Befähigung zu ziieldienlichem Verhalten.

Eine Methode	das Vorgehen im Coaching folgt einer beliebig wiederholbaren Systematik, die bei Einhaltung aller Aspekte immer zum gleichen Ergebnis (der Befähigung des Kunden) führt
Befähigung	der angestrebte Effekt ist, dass der Coaching-Nutzer in die Lage versetzt wird, sich im Angesicht seines Vorhabens allzeit ziieldienlich verhalten zu können
ziieldienlich	ist jedenfalls alles das, was nicht weggedacht werden kann, ohne dass gleichzeitig das angestrebte Ergebnis unerreichbar würde
Verhalten	umfasst die absichtsvoll zu steuernden Vorgänge Denken, Sprechen und Handeln
Ergo	Im Coaching geht es darum, den Coaching-Nutzer bereit und kompetent zu machen, im Zusammenhang mit seinem Vorhaben allzeit so zu denken, zu sprechen und zu handeln, dass er darüber das von ihm angestrebte Ziel aus eigener Kraft zum gewünschten Termin erreicht.

Ausgehend von der These, dass erfolgreichem Handeln immer ein Denken in Möglichkeiten vorausgeht, ist die Einwirkung des Coach in der Hauptsache eine Einwirkung auf das Denken des Coaching-Nutzers.

Zur vertiefenden Auseinandersetzung mit der Methode Coaching siehe auch „So finden Sie den richtigen Coach“, Britt Wrede, Frankfurt / Main, 2. Aufl. 2001 – Campus oder „Coaching für die Praxis“, John Whitmore, 3. Aufl. 1996, Frankfurt /Main